



Hygiene-Konzept

72. Reit- und Springturnier in Timmel
Am Reitsportzentrum 1, 26629 Großefehn

Nach den Bestimmungen der § 6-12 IfSG (Infektionsschutzgesetz) anl. Corona /Covid19

1. Allgemeine Hygiene- und Infektionsschutzmaßnahmen

- Zutritt zum Turniergelände haben ausschließlich Personen ohne Krankheitssymptome, die für eine Corona - Infektion typisch sind.
- Es ist jederzeit ein Mindestabstand von 1,5 m einzuhalten.
- Es findet eine geregelte Zugangskontrolle am Haupteingang zum Turniergelände statt.
- Für die Registrierung kann die Luca-App oder der Anwesenheitsnachweis, der täglich ausgefüllt mitzubringen und beim Betreten der Anlage abzugeben ist. Bitte etwas Wartezeit beim Eingang einkalkulieren.
- Alle Personen werden mit Tagesbändern ausgestattet. Diese sind jederzeit sichtbar zu Tragen.
- Auf dem gesamten Gelände befinden sich an markanten Punkten Desinfektionsstände zur Händedesinfektion.
- Eine Mund-Nasen-Bedeckung (FFP2 oder OP Masken) ist mitzuführen und in Wartezonen oder möglichen „Nadelöhren“ zu tragen. (Sanitäranlagen, Gastronomie, Meldestelle usw.)
- Die Nies- und Hustenetikette ist einzuhalten.

2. Meldestelle

- Ein persönlicher Kontakt zur Meldestelle ist so gering wie möglich zu halten.
- Eine Kommunikation über Telefon und Internet ist vorzuziehen. (u.a. Erklärung der Startbereitschaft und Ergebnisse über Equiscore).
- Gewinnelder werden an der Meldestelle ausgezahlt.

3. Vorbereitungs- und Prüfungsplätze

- Pro 2 Pferde ist ein Helfer zulässig (bis 4 Pferde - 2 Helfer usw).
- Auf den Parkflächen ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen den Fahrzeugen einzuhalten.
- Auf den Vorbereitungs- und Prüfungsplätzen sind ebenfalls die Abstandsregeln einzuhalten.
- Neben den Teilnehmern dürfen nur unmittelbar für die Vorbereitung notwendige Personen anwesend sein.

4. Startertafel

- Es ist jederzeit ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zur Startertafel zu halten.
- Eine Personenansammlung vor der Startertafel ist zu vermeiden.

5. Sanitäranlagen

- Sollte sich eine Warteschlange bilden, ist hier auf den Mindestabstand zu achten und eine Mund-Nasen-Bedeckung (FFP2 oder OP Masken) zu tragen.
- In den Sanitäranlagen stehen ausreichend Flüssigseife sowie Papierhandtücher und Händedesinfektion zur Verfügung

Hygienebeauftragter: Elke Wilken